



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Entlassung aus der Verschreibungspflicht von Verhütungspräparaten

Stand vom 27.06.2024 15:19:24 bis 25.11.2024 16:05:27

Angegeben von:

Berufsverband der Frauenärzte e.V. (R002554) am 27.06.2024

Beschreibung:

Beibehaltung der Verschreibungspflicht von Verhütungsmittel. Der Verordnung eines Kontrazeptivums sollte grundsätzlich eine sorgfältige fachärztliche Anamneseerhebung mit möglicher Interaktion vorausgehen, z.B. um Kontraindikationen und sonstige Risiken ausschließen zu können. Im Rahmen der Anamnese findet ggf. wenn notwendig auch eine gynäkologische Untersuchung statt, die nur durch entsprechendes Fachpersonal durchgeführt werden kann.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

AMG 1976 [alle RV hierzu]